

N I E D E R S C H R I F T

Gremium: Landkreis Dachau
Kreisausschuss

Sitzung am: Freitag, den 01.03.2019

Sitzungsort: Landratsamt Dachau
Sitzungsraum: Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 10:26 Uhr

Sitzungsende: 11:59 Uhr

Status: Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anträge der CSU-Kreistagsfraktion (KR Wolfgang Offenbeck) vom 26.04.2017 "Infrastruktur und Mobilität für den Landkreis stärken: S-Bahn-Korridor an der A 8 prüfen" und von KR Dr. Roderich Zauscher (Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion) vom 01.03.2018 "Untersuchung über die Machbarkeit einer neuen S-Bahnlinie von München-Ostbahnhof zur Eschenrieder Spange (Nordring) und entlang der BAB 8 bis Dasing"
2. Regionale MVV-Omnibuslinien;
grundlegende Änderungen für Stadtverkehr Dachau - Definition der ÖPNV-Grundversorgung, Verlängerung der ÖPNV-Aufgabenträgerschaft für die Große Kreisstadt Dachau und Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung bzw. Rechtsverordnung
3. Richtlinie zur Förderung der Geburtshilfe in Bayern (GebHilfR) und Hebammenkoordinierungsstelle;
Historie / Sachstand / weiteres Vorgehen / Finanzierung
4. Josef-Effner-Gymnasium Dachau (Außenstelle);
Auftragsvergaben Fenster und Außentüren Los 1 bis 3 und Los 4 - Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Mit dem Hinweis auf die beschlossene Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte beginnt der **Vorsitzende** mit Tagesordnungspunkt 3.

Tagesordnungspunkt 3

**Richtlinie zur Förderung der Geburtshilfe in Bayern (GebHilfR) und Hebammenkoordinierungsstelle;
Historie / Sachstand / weiteres Vorgehen / Finanzierung**

Beschluss:

1. Der Gründung einer Hebammenkoordinierungsstelle unter Trägerschaft der Genossenschaft zur Stärkung der gesundheitlichen Versorgung im Landkreis Dachau eG wird zugestimmt.
2. Der Landkreis Dachau gewährt einen Defizitzuschuss für die anerkannten förderfähigen Ausgaben eine Zuwendung von max. 10.000,00 € jährlich, für 2018 anteilig 5.000,00 €.
3. Der beantragte Staatszuschuss ist an die Genossenschaft als Träger weiterzuleiten.
4. Die Zuschüsse sind durch den Landkreis unter Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung vorzufinanzieren um die Handlungsfähigkeit der Hebammenkoordinierungsstelle sicherzustellen (siehe Sachvortrag).
5. Ein aktueller Sachstandsbericht zur Hebammenkoordinierungsstelle ist ab 2020 fester Bestandteil des jährlichen Tätigkeitsberichts der Genossenschaft zur Stärkung der gesundheitlichen Versorgung im Landkreis Dachau eG im Kreisausschuss.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 1

Anträge der CSU-Kreistagsfraktion (KR Wolfgang Offenbeck) vom 26.04.2017 "Infrastruktur und Mobilität für den Landkreis stärken: S-Bahn-Korridor an der A 8 prüfen" und von KR Dr. Roderich Zauscher (Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion) vom 01.03.2018 "Untersuchung über die Machbarkeit einer neuen S-Bahnlinie von München-Ostbahnhof zur Eschenrieder Spange (Nordring) und entlang der BAB 8 bis Dasing"

Beschluss:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Nach Vorliegen der staatlichen Machbarkeitsstudien werden die Ergebnisse, welche für den Landkreis Dachau unmittelbar relevant sind, im Kreisausschuss zeitnah vorgestellt.
3. Die Anträge der CSU-Kreistagsfraktion (Herrn Kreisrat Wolfgang Offenbeck) vom 26.04.2017 und von Herrn Kreisrat Dr. Roderich Zauscher (Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion) vom 01.03.2018 sind jeweils als behandelt und abschließend erledigt anzusehen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 2

**Regionale MVV-Omnibuslinien;
grundlegende Änderungen für Stadtverkehr Dachau - Definition der ÖPNV-
Grundversorgung, Verlängerung der ÖPNV-Aufgabenträgerschaft für die
Große Kreisstadt Dachau und Anpassung der öffentlich-rechtlichen Verein-
barung bzw. Rechtsverordnung**

Beschluss:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, für den Landkreis Dachau mit der Großen Kreisstadt Dachau Verhandlungen mit dem Ziel zu führen, die Übertragung der ÖPNV-Aufgabenträgerschaft per Rechtsverordnung für die Stadt bezüglich der innerstädtischen MVV-Omnibuslinienverkehre um zehn Jahresfahrplanperioden zu verlängern.
3. Bei den Verhandlungen zu vorstehender Ziffer 2. mit der Großen Kreisstadt Dachau sind folgende Eckpunkte zur Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 10.08.2015 samt Anlagen zu berücksichtigen:
 - a) Klare Verfahrensregelungen für (künftige) städtische Anträge auf Einbeziehung in die ÖPNV-Grundversorgung.
 - b) Berücksichtigung der Maßnahmenpriorisierung 1 des gemeinsamen Nahverkehrsplans im Rahmen der Grundversorgung.
 - c) Prognoseberechnung für die Maßnahmenpriorisierung 2 und ggf. vorzeitiger Ansatz bei der Grundversorgung unter Beachtung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises Dachau.
 - d) Ausweitung der Grundversorgung bedingt durch städtische Leistungsverbesserungen ab dem Jahresfahrplan 2019 ff.
 - e) Ausbau des Zentralen Omnibusbahnhofes Dachau (S/R), um den Nahverkehrsplan auch außerhalb der Stadt zeitnah umsetzen zu können.
 - f) Festlegen eines km-Satzes unter Berücksichtigung der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007, wie bisher als Ausgangswert mit einer objektiven Fortschreibung, ggf. unter einvernehmlicher Berücksichtigung alternativer Antriebsformen.
4. Nach Abschluss der Vertragsverhandlungen ist die Angelegenheit dem Kreisausschuss bzw. Kreistag zur Behandlung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 12
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0

Tagesordnungspunkt 4

**Josef-Effner-Gymnasium Dachau (Außenstelle);
Auftragsvergaben Fenster und Außentüren Los 1 bis 3 und Los 4 - Bekanntgabe einer Eilentscheidung**

Der **Vorsitzende** stellt Kenntnisnahme fest.

Der **Vorsitzende** bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Vorsitzender
Stefan Löwl
Landrat



Schriftführerin
Perpetua Kistler
Verwaltungsangestellte

